



Brief an Freunde 15

August 2014 Verein der Freunde des Benediktinerstiftes St. Lambrecht



Angelika Kirchschrager gibt die Premiere ihrer „Orgelliederreise“ durch Österreich mit Robert Lehrbaumer im Zuge eines Benefizkonzertes in der Stiftskirche St. Lambrecht.

Kirchschrager singt in St. Lambrecht

Gemeinsam mit dem Pianisten Robert Lehrbaumer macht sich die österreichische Mezzosopranistin Angelika Kirchschrager heuer wieder auf den Weg in zehn ländliche Gemeinden, um in besonderer Weise die Nähe zum Publikum zu suchen. Ihre „Orgelliederreise“ abseits der großen Konzertsäle des Landes im Herbst 2014 führt diesmal auch nach St. Lambrecht, nicht zuletzt aufgrund der hervorragenden Orgel in unserer Stiftskirche. Wir freuen uns, dass es gelungen ist, am 13. September um 19.30 Uhr bei uns in St. Lambrecht das erste Konzert der Tournee austragen zu dürfen. Der „Verein der Freunde des Benediktinerstiftes“ organisiert es als Benefizkonzert zugunsten der Renovierung der Peterskirche.

Seite 2/3

Zwei mal 50 Jahre

Gemeinsam mit dem 50. Jahrestag der Abtweihe von Bischof Maximilian Aichern wurde am 13. Juli das Goldene Priesterjubiläum von P. Heinrich Mayr gefeiert.

Seite 6

Stiftswald unter Druck

Der trockene Sommer 2013, gepaart mit dem Schneeedruck im Herbst sowie die beiden Sturmtiefs Xaver und Yvette haben den Stiftswäldern kräftig zugesetzt.

Seite 8



Es werden wunderbare Klänge sein, aus de

Liebe Mitglieder!



Nach etlichen Vorstandssitzungen in der Vergangenheit ist es uns gelungen, ein ansprechendes Programm für das Lambertiwochenende zusammenzustellen, das Sie diesem Brief Nr. 15 entnehmen wollen und wozu ich Sie heute schon herzlich einladen darf. Höhepunkt wird das Benefizkonzert – eine „Orgelliederreise“ – am 13. September am Abend in der Stiftskirche sein. Den Reinerlös wollen wir „unserem“ Projekt, der Renovierung der gotischen Peterskirche, zukommen lassen. Bringen Sie Freunde und Bekannte zu diesem großen Kulturereignis mit und sichern Sie sich rechtzeitig die Karten.

Berichten möchte ich auch, dass die notwendige Schindeldacherneuerung an der Peterskirche abgeschlossen ist und unser Verein dank Ihrer Treue einen namhaften Geldbetrag dazu beitragen konnte.

Wir wollen natürlich weiter an der Umsetzung gesammelter Ideen und Vorschläge aus der Jännerveranstaltung 2014 arbeiten, sind aber über jede Anregung und Idee von Ihrer Seite sehr dankbar.

Ich möchte diese Plattform auch dazu benutzen, um im Namen des Vereines Bischof Maximilian zum Goldenen Abtjubiläum und P. Heinrich zum Goldenen Priesterjubiläum herzlichst zu gratulieren, beide Jubiläen konnten wir zu Benediktus beeindruckend mitfeiern.

So freue ich mich auf ein Wiedersehen und auf gute Gespräche mit Ihnen zu Lamberti, ob am Samstag beim Erdäpfelfest im barocken Stiftsgarten, beim Konzert in der Stiftskirche oder am Sonntag beim Patrozinium.

Bleiben Sie uns gewogen, unterstützen Sie uns bei unseren Vorhaben und führen Sie uns neue Mitglieder aus Ihrem Freundes- und Bekanntenkreis zu. Danke!

Ich grüße Sie herzlichst, Ihr Obmann

Ing. Franz Hlebaina



Robert Lehrbaumer und
Angelika Kirchsclager
freuen sich auf das
Ambiente der Stiftskirche.



Cencig, Karilinsky, Schiffer

Herzlich willkommen Lambertitreffen 20

Am Fest des Hl. Lambert treffen sich seit vielen Jahren
Wir laden auch heuer wieder herzlich dazu ein!

Im Mittelpunkt des Lambertitreffens steht wie immer der Festgottesdienst am Sonntag in der Stiftskirche, musikalisch gestaltet vom Stadtpfarrkirchenchor St. Nikolaus zu Straßburg, der Ungarischen Kammerphilharmonie und den Solisten Nadia Petrova, Karl Pöcher und Willi Jeschofnik unter der Leitung von Dirigent Hans Schamberger mit Franz Schuberts Messe in G-Dur. Das anschließende Pfarrfest bietet Gelegenheit, bei Speis und Trank das Wochenende gesellig ausklingen zu lassen.

Der kulturelle Höhepunkt findet am Vorabend statt: Um 19.30 Uhr werden Angelika Kirchsclager und Robert Lehrbaumer in der Stiftskirche den Tourneeauftritt zur „Orgelliederreise“ durch Österreich gestalten. Neben den musikalischen Leckerbissen wird es auch kulinarische Köstlichkeiten geben, denn mit diesem Konzert wird auch der Auftakt zu einer Reihe von

nen sich ebensolche Gedanken entwickeln.



Programm

Samstag, 13. September 2014

14.00 Uhr: Stiftsgarten
Gartenführung mit Erdäpfel-
verkostung und Kaffeejause

19.30 Uhr: Stiftskirche
Benefizkonzert für die
Peterskirche

Sonntag, 14. September 2014

10.15 Uhr: Stiftskirche
Pontifikalamt
anschließend: Refektorium
Pfarrfest

en zum 14!

Jahren die „Freunde des Stiftes“.

Benefizaktionen zugunsten der Revitalisierung der Peterskirche gesetzt.

Mit einer Führung durch den Stiftsgarten samt Verkostung von rund 20 verschiedenen Erdäpfelsorten und einer Kaffeejause wollen wir das Freundetreffen am Samstag Nachmittag beginnen.

Aus organisatorischen Gründen bitten wir um Anmeldung in der Klosterpforte: 03585 2305-29

Karten

für das Benefizkonzert gibt es im Vorverkauf an der Klosterpforte und beim Vorstand des Vereins der Freunde, online über www.jeunesse.at.

€ 45,- (Förderkarte) | € 16,- | € 12,-

€ 9,- (Jugendliche bis 26 Jahre)

jeunesse
musik.erleben

Liebe Freunde!



Mitteregger

Nach einem für Sie hoffentlich schönen Sommer erreicht Sie mit diesem Brief ein Gruß aus unserem alten Stift. Als klösterliche Gemeinschaft gehen wir unseren Weg unverdrossen und mit Vertrauen, mein Wahlspruch: „Unser Hirte ist der Herr“ und das Motto meines Vorgängers Abt Otto: „Fürchte dich nicht, du kleine Herde“ begleiten uns dabei. Ebenso ist das Wissen um Eure Solidarität und Euer Mitdenken uns eine große Stütze und Hilfe.

Ermutigend für uns ist immer wieder auch der Zuspruch, den wir von Seiten unserer Gäste erfahren. Wir freuen uns, dass für viele das Angebot von Natur und Kultur als beglückend und bereichernd erlebt wird. Mit der „Schule des Daseins“, dem „JUX“ und dem Projekt „domenico“ soll auch in Zukunft für St. Lambrecht und seine Freunde und Gäste ein interessantes und vielgestaltiges Programm angeboten werden.

Aus unserer Gemeinschaft muss ich leider berichten, dass P. Stefan Jagoschütz zu Ende seines von ihm erbetenen Bedenkjahres in der Erzdiözese Wien uns mitteilte, dass er nicht mehr in unsere Kommunität zurückkehren möchte. Zur weiteren Klärung seines zukünftigen Weges wird er das kommende Jahr in Deutschland verbringen. Wir bedauern diesen Entschluss sehr und danken ihm für seinen Einsatz und sein Engagement in unserem klösterlichen Arbeitsfeld. Unsere Wünsche und Gebete für einen guten Weg in seine Zukunft begleiten ihn.

Rund um den Nationalfeiertag werden wir mit den Teilnehmern am Generalkapitel der Österreichischen Benediktinerkongregation besondere Gäste im Stift haben. Unter dem Motto: „Die Zukunft entdecken – Zeichen der Zeit in unseren Klöstern“ werden Äbte und Delegierte über Zukunftsperspektiven in unseren Klöstern nachdenken.

In steter Verbundenheit grüßt Sie

Abt Benedikt Plank

Abt Benedikt Plank



Wenn Freunde Freunden helfen, entwickelt



Horst Eberner

Eine Blütenpracht: der Stiftsgarten.

10 Jahre sozial, ökologisch und kulturell

10 Jahre sind zwar noch keine sehr lange Zeit, doch war es beim Jubiläum von Domenico schon möglich, auf eine schöne Erfolgsgeschichte zurückzuschauen: Das Soziale Arbeitsprojekt und die Revitalisierung des Stiftsgartens haben sowohl sozial, wie ökologisch als auch kulturell Meilensteine gesetzt.

So konnten über 90 Personen auf Ihrem Weg in den sogenannten ersten Arbeitsmarkt begleitet werden, durch die enge Kooperation mit der Arche Noah hat naturnahes Wirtschaften eine vertiefte Bedeutung bekommen und mit der Neugestaltung des Stiftsgartens und dem Neubau des Gewächshauses ist ein besonderer kultureller Ort rund um den Barockpavillon entstanden.



Hleibma (1), Pürner (2)

Prior P. Gerwig Romirer mit Mag. Barbara Wachernig (Jeunesse) und Ing. Franz Hle

Die Peterskirche und ein

Das gotische Juwel wird außen und innen renoviert. Eine ganz

Nach einer kurzen Kältepause haben die Dachdecker der Firma Hollerer im März ihre Arbeit wieder aufgenommen und die Südseite des Langhauses und der Apsis der Peterskirche mit Lärchenschindeln neu eingedeckt. Abschließend erhielt auch die nordseitig angebaute Sakristei ein frisches Schindeldach. Zur Zeit wird gerade der Innenraum komplett vermessen, um anhand genauer Pläne die architektonischen Neuerungen konzipieren zu können, punktuelle Grabungen sollen die Höhe des mittelalterlichen Kirchenniveaus klären. Momentan wird die Peterskirche ja kaum genutzt, weil sie einerseits durch die lange unsachgemäße Beheizung sehr stark verrußt ist und dadurch sehr düster wirkt. Andererseits kann sie als Winterkirche nicht mehr verwendet werden, weil die Heizung vor einigen Jahren ihren Dienst quittiert hat.

Seit einiger Zeit gibt es bereits Überlegungen, die Peterskirche wieder stärker als Gottesdienstraum in Gebrauch zu nehmen und nicht nur im Rahmen der Stiftsführungen zugänglich zu machen. Durch ihre Architektur und durch die drei Flügelaltäre ist die ehemalige Pfarr- und Spitalskirche ja

t sich ein frischer Geist.



baina (Freunde).



Spendenkonto

Spenden zugunsten der Renovierung bitten wir Sie unter dem Stichwort „Peterskirche“ auf das Konto des Vereins der Freunde zu überweisen:

IBAN: AT59 3823 8000 0200 3473

BIC: RZSTAT2G238



Die Art der Metamorphose

besondere „Winterkirche“ entsteht.

ein wahres gotisches Juwel.

Damit die Kirche für die Wochentagsmessen des Konvents ebenso wie für Gottesdienste mit kleineren Gruppen – speziell auch in der kalten Jahreszeit – wieder gut geeignet sein wird, bedarf es einer Neugestaltung des Altarraumes, auch die Anordnung der Bänke und des Priestersitzes muss neu geordnet werden. Ein barrierefreier Zugang soll über das Seitenportal ermöglicht werden, durch die Wiedererrichtung einer Empore mit einem darunter angebrachten Gitter (ähnlich wie auf Maria Schönanger) soll die Kirche zumindest tagsüber immer zugänglich sein. Ebenso vorgesehen ist die technische Ausstattung mit Heizung, Beleuchtung und Tonanlage.

Abt Benedikt hat ja die Geschenke anlässlich seiner Abtsbenediktion der Sanierung und liturgischen Neugestaltung der Peterskirche gewidmet, der „Verein der Freunde“ durch die Überweisung von 10.000 Euro schon einen weiteren finanziellen Baustein beigetragen, durch das Benefizkonzert am 13. September soll eine nächste größere Summe zur Verfügung gestellt werden, weitere Benefizaktionen sind geplant.



Pavillon mit Heizung

Durch eine großzügige Holari-Sponsoringaktion konnten für den Pavillon im Stiftsgarten 10 Infrarotheizkörper angeschafft werden, die eine Nutzung des Pavillons in der Übergangszeit bei angenehmen Temperaturen möglich macht.



Mariahof

In der Pfarrkirche Mariahof, die seit der Stiftung mit uns verbunden ist, begann im Mai die umfangreiche Innenrenovierung. Nach Abschluss der zweijährigen Arbeiten steht der 950-Jahrfeier im Jahr 2016 nichts mehr im Weg.



Wirklich zu feiern vermag nur jener, der re

Naturpark Auszeit

Bei einem Symposium am 16. und 17. Oktober wird das Burnout-Präventions-Projekt „Naturpark Auszeit“ präsentiert. Ein kompaktes Angebotspaket soll vielen Menschen die wertvollen Ressourcen unserer Region zugänglich machen.

Vom Geist des Staunens

In der ORF-Serie Feierabend am Pfingstmontag gab der Posaunist Bertl Mütter Auskunft über seinen Zugang zum Hl. Geist. Gedreht wurde auch im Stift St. Lambrecht, wo die Musik Müntters schon oft zu hören war (www.youtube.com).



Styrian Summer Art

Drei Sommerkurse von STYRIAN SUMMER ART haben Mitte Juli St. Lambrecht als Ort der Kunst und Kreativität genutzt: begeisterte TeilnehmerInnen sammelten Erfahrungen im Drehbuchschreiben, in Siebdruck und Acrylmalerei.



Generalvikar Heinrich Schnuderl mit Bischof Maximilian und Abt Benedikt.

Zwei goldene Jubiläen in St. Lambrecht

Bischof Maximilian und Pater Heinrich feierten 50-jährige Jubiläen.

Am 11. Juli 1964 wurde P. Heinrich Mayr im Salzburger Dom zum Priester geweiht, tags darauf Maximilian Aichern in unserer Stiftskirche zum Abt-Koadjutor benediziert. So stand der Benediktussonntag 2014 ganz im Zeichen dieser beiden 50jährigen Jubiläen. Bei der Festakademie am Vorabend im Prälatensaal und beim Festgottesdienst am Sonntag feierte der Konvent und eine große Zahl von Gläubigen aus nah und fern das Goldene Abtjubiläum und das Goldene Priesterjubiläum der beiden beliebten Seelsorger. Mozarts Krönungsmesse verlieh dem Gottesdienst den würdigen musikalischen Rahmen und die in Predigt und Grußadressen gesprochenen persönlichen Worte trugen zur

herzlichen Atmosphäre der Feierlichkeiten bei. Auch einige offizielle Gratulanten fanden sich ein: Generalvikar Heinrich Schnuderl seitens der Diözese Graz-Seckau, Äbte und Prioren aus verschiedenen österreichischen Klöstern, Landeshauptmann-Stellvertreter Hermann Schützenhöfer sowie mehrere Bürgermeister der Region.



Generalvikar Heinrich Schnuderl mit Pater Heinrich Mayr.

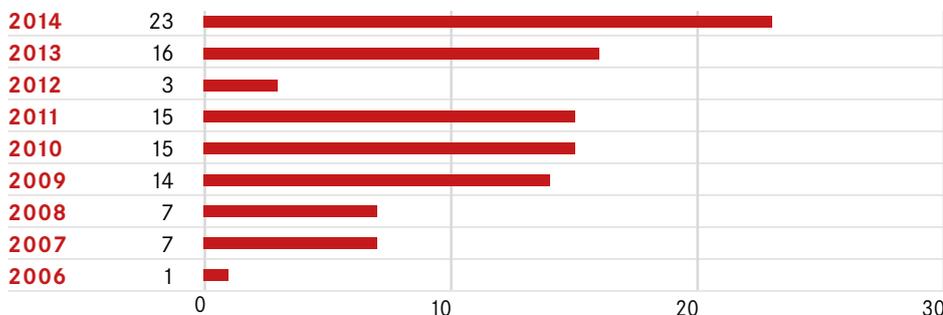
inen Gewissens etwas geleistet hat.

Wir werden mehr!

Den „Freunden“ schließen sich immer mehr Mitglieder an!

Der Verein der Freunde zählt aktuell 340 Mitglieder. Jede und jeder Einzelne trägt dazu bei, die Beziehungen zwischen dem Geschehen innerhalb des Klosters und den Entwicklungen außerhalb der Klostermauern lebendig zu halten und das Stift in seiner Gesamtheit ideell und materiell zu unterstützen. Es sollte unser aller Anliegen sein, weitere Freundinnen und Freunde zur Mitgliedschaft einzuladen, helfen wir alle zusammen!

NEUZUGÄNGE IN DEN LETZTEN JAHREN:



„FREUNDE“ IN ÖSTERREICH:

STEIERMARK	251
WIEN	23
NIEDERÖSTERREICH	10
OBERÖSTERREICH	6
SALZBURG	15
TIROL	1
BURGENLAND	4
KÄRNTEN	16
VORARLBERG	0

„FREUNDE“ IN EUROPA:

ÖSTERREICH	326
DEUTSCHLAND	10
KROATIEN	1
LIECHTENSTEIN	1
SCHWEIZ	1
BELGIEN	1

Mitgliedsbeitrag 2014

€ 15,-

Raiba Murau

IBAN: AT59 3823 8000 0200 3473
BIC: RZSTAT2G238

Geschätzte Freunde!

Wenn Sie Ihren Mitgliedsbeitrag für das Jahr 2014 noch nicht beglichen haben, bitten wir Sie, diesen auf unser Vereinskonto einzuzahlen. Herzlich laden wir Sie ein, nach Ihren Möglichkeiten den in den Statuten festgelegten Betrag von 15 Euro noch ein wenig aufzurunden. Vielen Dank!

Beitrittserklärung

Ja, ich will Mitglied des Vereines der Freunde des Benediktinerstiftes St. Lambrecht werden.

Familienname – Vorname – Titel

Anschrift: PLZ – Ort – Straße/Hausnummer

E-Mail – Telefon – Fax

Ich erkläre mich bereit, einen Jahresbeitrag in Höhe von 15 Euro zu entrichten.

Unterschrift – Datum



Neues aus den Stiftswäldern

Den aufmerksamen Waldbesuchern wird es nicht verborgen geblieben sein – der äußerst heiße und trockene Sommer 2013 hat auch in den Stiftswäldern seine Spuren hinterlassen, gepaart mit dem Schneedruckereignis im November, dem Sturmtief Xaver im Dezember und dem Sturmtief Yvette im Mai 2014 sind wir je nach Revier unterschiedlich betroffen. Das wetterlaunische Frühjahr sowie der bisher ungewöhnlich nasse Sommer haben jedoch einer Massenvermehrung des Borkenkäfers Einhalt geboten und uns somit bei der Schadholzaufarbeitung ein zusätzliches Zeitfenster bis in das vierte Quartal geöffnet. Daher können wir trotz der angespannten Lage auf dem Holzmarkt und der Schäden in unseren Wäldern positiv Bilanz ziehen, mit einem Sommer ähnlich 2013 wäre die Katastrophe vorprogrammiert gewesen.

Schule des Daseins

20. bis 28. September

Kontemplative Exerzitien

Claudia Loretto

2. bis 4. Oktober

Wertschätzend Führen

Astrid Polz-Watzenig,
Pater Gerwig Romirer

13. bis 18. Oktober

St. Lambrechter

Ikonenmalkurs IV

em. Abt Otto Strohmaier

14. bis 16. November

Kreative Schreibwerkstatt

Monika Tieber-Dorneger

20. bis 23. November

Exerzitien für Führungskräfte

em. Abt Otto Strohmaier

Kulturtermine

3. bis 13. Oktober, Ateliers

Styrian Summer Art:

Kreativ- Workshops

12. Oktober, 19.00, Stiftskirche

Mozart Requiem

17. Oktober, 19.30, Refektorium

Kärntner Liederabend

24. Oktober, 19.30, Kaisersaal

Jeunesse-Konzert

Vocalensemble Lalá

15. November, 19.30, Pavillon

Jeunesse-Konzert

Folksmilch

20. Dezember, 18.00, Stiftskirche

Adventsingen

Gemischter Chor St. Lambrecht

Das komplette Programm

www.schuledesdaseins.at

www.stift-stlambrecht.at



Bitte
freimachen

An den

Verein der Freunde des Benediktinerstiftes St. Lambrecht

Hauptstraße 1

A-8813 St. Lambrecht